

## Sieges.

Indianapolis, Ind., 31. Juli 1886.

### An unsere Leser!

Wir ersuchen unsere Leser alle Unre-  
gelmäßigkeiten in Bezug auf Ablieferung  
der "Tribüne" und so schnell wie mög-  
lich mitzuteilen.

Die Reder der "Tribüne" sind erucht, keine Ab-  
lieferungsdienste an die Reder, sondern aus an den  
Reder, welche die Reder für alle aus der Office  
gegebenen Prüfungen verantwortlich, stellt sich keine  
Reder an, und alle entgangenen Reder fallen dem  
Reder zu, der sie abholen kann, und der Reder  
der ihm darüber erwidern könnte, daß der Reder  
der Reder an den Reder anhört als an ihn, oder in  
der Office abgeliefert werden, es müßte dann der Reder  
Reder, der an den Reder Schmiede untergebracht  
hatte, geben.

### Civilstandesregister.

(Die angeführten Namen sind die des Reder oder  
der Reder.)

#### Geburten.

Chas. Sodde, Mädchen, 21. Juli.

#### Heiraten.

Wm. Strode mit Jennie Baker.

Joseph Tingle mit Jacoba Tingle.

#### Todesfälle.

Michaelis, 3 Wochen, 29. Juli.

John Birt, 7 Jahre, 29. Juli.

Louis Hilt, 54 Jahre, 29. Juli.

Susan Pitt, 7 Monat, 29. Juli.

Jonathan Haas, 48 Jahre, 29. Juli.

**Ein guter deutscher  
Schriftsteller findet dauernde  
Beschäftigung in der Office  
dieses Blattes.**

Oppelheim, 191 Nord Delaware  
Straße.

— Die besten Bürsten laufen man bei

Reder, No. 423 Virginia Avenue.

— Für Reder im Strafendepartement  
wurden diese Woche \$834 94 aus-  
gegeben.

— Lyra und Männerchor treffen  
Vorbereitungen für den nächsten  
Sommerauftritt.

— Frau Lizzie Jones, No. 281  
Prospekt Straße wurde für irrenhaft  
erklärt. Sie ist 75 Jahre alt und leidet  
an Alterschwäche.

— Gestern Nacht haben Einbre-  
cher am Laden der Eagle Clothing Co.  
ein Juwelier erbrochen und stahlen einen  
Ring und mehrere kleine Artikel.

— Heute Abend giebt es  
ausgezeichnete Turnelupps  
bei Frits Müller, No. 300  
Süd Illinois Straße.

— Die Goldkiste, welche vor mehr-  
eren Tagen in der Wohnung des Max-  
Scheider gestohlen wurde, enthielt \$450.  
Es sollen Vereinsgelder gewesen sein.

— Inforparit wurden: The  
Greensburg Natural Gas, Oil and Wa-  
ter Co., Capital \$25,000. Die Gith-  
Paper Tablet Manufacturing Co., Capital  
\$10,000.

— County Schatzmeister Miller hat  
75 Ritter Seife der Atkins Soap Co.  
wegen rücksichtiger Steuern mit Beslag  
delegt und die Ritter sollen am 10. August  
im Courthouse versteigert werden.

— Man kaufte sich sofort einen der  
ländlichen Regenmantel, Gummistiefel oder  
Regenschirme, welche soeben eingetroffen  
sind bei John Rotenberg, No. 169 Ost  
Washington Straße.

— Geo. Yandes, der Trustee der  
Ripperger'schen Bankrotte Matz hat eine  
Oppositionslage gegen Reder und An-  
dren Wallace und Andere eingereicht, um  
ein Urteil für \$60,000 zu erlangen.

— Das städtische Comite für  
öffentliche Verbeschaffungen hielt gestern  
Nachmittag eine Sitzung, in welcher es  
unter andern Geschäft ist, das Ge-  
schäft des deutschen Waisenvereins, der  
zum Schutz der Mauer im Pleasant Run  
Bett einen Steinbamm zu errichten  
wünscht, aufzunehmen. Das Comite wird  
das Geschäft zur Annahme empfehlen.

— Es wird davon gesprochen, daß der  
Congress darum angegangen werden soll,  
für Dienstleistungen, welche unter dem Bundes-  
geleit in Untersuchungshof gehalten werden-  
sind, oder welche unter dem Bundesgeleit  
verurtheilt sind, ein Gesetz auf dem  
Arbeitsmarkt zu errichten. Diese Geset-  
zungen werden zur Zeit in Staatsfäng-  
nissen und County Jails aufgegeben.

— Zu den besten Feuer-Verbeschaffungs-  
Gesellschaften des Bezirks gehört un-  
dingt die "Franklin" von Indianapolis.  
Ihr Vermögen beträgt \$320,000. Diese  
Gesellschaft repräsentiert die Northwest  
National of Milwaukee, Vermögen  
\$1,007,193 92 und die German Ameri-  
can of New York, deren Vermögen  
über \$3,006,029,59 beträgt. Ferner re-  
präsentiert sie die Fire Association of  
London, Vermögen \$1,000,000 und die  
Hannover of New York mit einem  
Vermögen von \$2,700,000. Die Franklin  
ist momentan deshalb zu empfehlen, weil  
sie nicht nur billige Raten hat, sondern  
auch den regelmäßigen Raten, auch bei großen Verlusten kein Auf-  
schlag erhält. Herr Herman T.  
Brandt ist Agent für die bestes  
Gebot und Umwelt.

#### (Stagesand.)

#### Schurkenverwandtschaft.

Ein Mensch hat über die Straße wandern,  
Da sieht er, wie von vielen Andern  
Mit Knüppeln einer wird geschlagen.  
Und ohne nach dem Rechte zu fragen,  
Schlägt er ihn gleichfalls ins Gesicht,  
Statt ihn zu föhlen nach Schenksicht.  
Was kost Du von diesen Menschen nun?  
Kur eine Canaille fann solches thun."

— Aber hört so oft die frechen  
Verleumder von Manchem böses sprechen,  
Und ohne nach der Wahrheit zu fragen,  
Schlägt er ihn gleichfalls ins Gesicht,  
Statt zu föhlen nach Schenksicht.  
Du aber glaubst kein Schurke sein.  
Siegen mä.

## Fleisch-Märkte.

207 West Michiganstr. 47 Nord Illinoisstr. 447 Süd Meridianstr.

### Groß- und Klein-Händler in—

Schinken, Speck, Schmalz, frischem Fleisch, Würste u. s. w.  
Wir führen nur hohe Qualität und unsere Preise sind mäßig.

**Gebrüder Sindlinger**  
Peter Sindlinger, Chas. Sindlinger, George Sindlinger.

■ Telephone 860 und 862.

## BRYCE'S BROT

Frage bei Deinem Grocer darnach.

Billiger als Mehl.

1/2 Pfund für 5 Cent.

### Der große Skandal.

Am Anfang des Turnlehrers Sputh  
ernannte der lokale Turnverein ein Comitee,  
um den Skandal zu untersuchen.  
Das Comitee bestand aus den Herren  
Hermann Lieber, Clemens Bonnegut und  
George Mannfeld. Das Comitee  
hatte gestern Abend Sitzung und verbrachte  
die Bos und Frau, George Deluse und  
Frau Sputh, Mr. Oppenheimer, Frau  
Augustin und Herr Rappaport.  
Die Aussagen des Letzteren bezogen sich ledig-  
lich auf die Unterredung mit Jacob Bos in  
der Office der Tribune. Herr Rappaport  
ersuchte zuerst darum, bei den Ver-  
handlungen anwesend zu sein und die Zeugen  
in's Kreuzverhör nehmen zu dürfen, was  
der Comitee bestand, das Projekt der Errichtung eines Biobulks  
an Virginia Avenue zu besprechen.

Herr R. M. Cosby führte den Vorstoss  
und Dr. J. M. McCain fungierte als  
Sekretär.

Meherere Reden wurden gehalten, in  
welchen hervorgehoben wurde, daß es  
lebensgefährlich sei, die Virginia Avenue  
zu kreuzen, und schließlich wurden Reso-  
lutionen von Red. Hunter vorgelegt und  
angenommen. Die Reden empfahlen die  
Errichtung eines Biobulks und durch die-  
selben wurde beschlossen, eine größere  
Versammlung einzuberufen, in welcher die  
Sache näher besprochen werden soll.  
Die Angelegenheit wurde einem Comitee  
bestehend aus R. B. Hunter, J. W.  
Herzen, A. S. Brown, Leander Culmer  
Ed. H. Dean, Lorenz Schmidt und Lynn  
B. Ashton in die Hand gegeben.

### Mysteriö.

Eine Spezialdepeche von Peru an die  
"Chicago Tribune" konstatiert daß Carl  
Ebert, nachdem er \$3000 verschwendet  
hatte, seine Frau verließ aber später auf-  
reisende und seine Frau als irrenhaft  
einschätzte und ihr nichts zu essen gab.  
Trotzdem sie nicht für irrenhaft erklärt  
worden ist, soll er sie dann doch hierher  
ins Irrenhaus gebracht haben.

**Der kleine Stadtheld.**

Herr Louis Heig ist heute Nachmittag von  
No. 70 Hosbrook Straße aus, beer-  
digst worden.

Herr Christian Birk und Gattin haben  
ihre 7 Jahre alte Tochter durch den  
Tod verloren.

Albert Döre, der siebenjährige Sohn  
des Herrn Wm. Döre in Maywood starb  
heute Morgen.

### Bauern.

E. B. Porter, Frame Haus an Michi-  
gan St., zw. Delaware und Alabama  
St. \$3200

B. A. Smithers, Backsteinhaus an  
Indiana Ave., zw. Missouri und West  
St. \$3200.

Simon Ringolst, Rept. an Haus an  
Süd Tennessee St., zw. McCarty und  
Rox St. \$140

### Polizei-Gericht.

Michael Gallivan wurde wegen eines  
Rückschlages um \$25 und Kosten bestraft.

Henry Langenberg und Hermann Adel-  
ton, zwei Schwäger hatten eine Reiterei  
untereinander, wodurch das Esterreiter Aug  
eine sehr gründliche Farbe erhielt.

Wm. Dohm wurde um \$1 und Kosten  
und William Delaney wurde um \$5 und  
Kosten wegen Verstreuung eines Seiten-  
wegs bestraft.

Herr Jones hatte ein Haus betreten,  
in dem er nichts zu suchen hatte, und  
wurde bestraft.

**Grundbesitz - Übertragungen.**

Edward G. Cornelius an Roberta  
Touhey, Theil der Oulot 20 \$198.

Richard G. Fizzell an Roberta Tou-  
hey, Theil der Oulot 20. \$187 08.

Sheriff von Marion County an Ro-  
berta Touhey, Theil der Oulot 20. \$2000.

John R. Meyer an Arthur A. McCain,  
2015 und 16 in O'Real & Adams  
Ave. \$500.

Louis G. Seibert an William W.  
Knight, Theil des nordöstlichen Viertels  
von St. 18, Twp. 15, nördlich von R.  
4 östlich 3 Acre enthaltend. \$525.

— Metzger, Salaminus und alle  
anderen Sorten Würste werden jeden Tag  
frisch mit Dampf gemacht bei Rudolph  
Böthler, 47 Süd Delaware Straße.

— Zeit ist die Zeit, da die Kohlen am  
Büro sind und man seine Kohlen liegen-  
lässt sollte. Kaufst die Kohlen bei Wm.  
Kehling, No. 347 & 349 Süd Delaware  
Straße.

### Congress.

Washington, 30. Juli.

### Senat.

Die gemeinschaftliche Resolution alle  
Ueberseehäfen in Schamamie über hundert  
Million, sei es Gold oder Silber zur  
Zahlung der Schuld zu verwenden und den  
Lehr-Dollar für die nächsten sechs  
Monate in Schamamie an Zahlung  
anzunehmen, wurde vorsichtig.

### Ges.

Das Haus summte über mehrere vom  
Präsidenten mit Veto belegte Pensions-  
bilans ab, seine aber erhielt die zur Pensio-  
n nötige Zweidreifachheit.

— Rennschaupeisen, lange deutsche  
Pfälzer, Cigarrisen, etc. bei Wm.  
Kehling, No. 349 Süd Washington Straße.

## Deutsche Lokal-Nachrichten.

### Schleswig-Holstein.

Der Veteran Fock Jannsen Siebelt  
aus der Kronprinzenzoo. — In Molln  
wurde eine Ausstellung für Landwirtschaft  
und Gartenbau abgehalten. — In Neumünster  
breiten sich Schafzucht und Diphtheritis  
in bejüngender Weise aus. — An der Einführung einer  
städischen Getreifesteuer, nach dem Ma-  
ter der Altona erheblich wird auch  
in Ottensen gearbeitet. — Der frühere  
Bankier Louis Samuel Israel in  
Rendsburg ist wegen berüchtigter  
Bankrotts und Wunders zu 4 Jahren Ge-  
fängnis und 2000 M. Geldstrafe verur-  
teilt worden. — In Welschburg wurde  
ein Streit der Arbeiter Jahn durch  
einen Stich in den Hals gelöscht, der  
Arbeiter Kögler erhielt 12 Stichwunden  
in den Kopf. — In Dierendorf erhängte  
sich der Einwohner Peter Heinrich  
Hamke, weil er nach dem Krankenhaus  
in Cuxhaven gebracht werden sollte; in  
Untersuchung ertrankte sich die Frau des der  
Brandstiftung angeklagten, aber freige-  
sprochenen Sattlers Claus Stodt in der  
Pennau. — In Schleswig wurde die  
Leiche des entrunnenen Sohnes des Boot-  
führers Pauder gefunden; in Thienh  
fürte ein Sohn des Bootführers Kruse  
vor der Bodenlute und verlegte sich  
lebensgefährlich.

### Provinz Schlesien.

Der Reder Dr. Hühner in Neumarkt. —  
Der Häuslerherr Martin Wyel in Dyl-  
loten wurde auf der Straße erschlagen  
ausgefunden. — Der irrsinnige Sohn des  
Posamentiers Simon in Leibnitzbach ist  
ermordet worden. — In Breslau erbängte  
sich Kaufmann Jakob Berger, in Lauban  
die Frau des Locomotivführers Franz in  
einem Anfall von Schizophrenie. — In  
Breslau starb die 15jährige Tochter des Kaufmanns Altmann an der Kupfer-  
schmiedestraße, Fanny, über das Treppen-  
geländer des 3. Stockwerts herab und  
erlitt schwere Verletzungen; in Gottes-  
berg starb die 15jährige Tochter des Bergmanns Opitz in einem  
120 Meter tiefen Schacht und wurde  
größlich verschüttet; in Kattowitz ver-  
unglückte der Bergarbeiter Matz durch  
Unvorsichtigkeit bei der Kreisfahrt; in  
Leobschütz erhängte sich der Gefreite Lebere-  
schaer beim Büsten seines Gewehres  
durch Unvorsichtigkeit; in Neisse wurde  
Baron C. v. Hallenbaum mit  
seiner Gemahlin durch das Durchgehen  
seines Gewehres aus dem Wagen ge-  
schleudert, und besonders der letztere  
lebensgefährlich verletzt.

### Provinz Posen.

Der Kreis Nowotrawl ist seit dem 1.  
Juli in die beiden Kreise Nowotrawl und  
Sternino geteilt. — Rabbiner Bick  
in Obern — In Weißeritz erhängte sich  
die Witwe des Ackerbürgers Gräber.

In Gremdenberg in Pommern starb  
der Klempner Paul Kuhne aus Breslau  
so unglücklich am Dach, daß er an  
den erlittenen Verletzungen starb: in  
Labischau geriet der Journalist Kutschowski  
unter seinen umprallenden Wagen und  
wurde getötet.

### Provinz Böhmen.

Der Kreis Nowotrawl ist seit dem 1.  
Juli in die beiden Kreise Nowotrawl und  
Sternino geteilt. — Rabbiner Bick  
in Obern — In Weißeritz erhängte sich  
die Witwe des Ackerbürgers Gräber.

In Gremdenberg in Pommern starb  
der Klempner Paul Kuhne aus Breslau  
so unglücklich am Dach, daß er an  
den erlittenen Verletzungen starb: in  
Labischau geriet der Journalist Kutschowski  
unter seinen umprallenden Wagen und  
wurde getötet.

### Provinz Sachsen.

Der Kreis Nowotrawl ist seit dem 1.  
Juli in die beiden Kreise Nowotrawl und  
Sternino geteilt. — Rabbiner Bick  
in Obern — In Weißeritz erhängte sich  
die Witwe des Ackerbürgers Gräber.

In Gremdenberg in Pommern starb  
der Klempner Paul Kuhne aus Breslau  
so unglücklich am Dach, daß er an  
den erlittenen Verletzungen starb: in  
Labischau geriet der Journalist Kutschowski  
unter seinen umprallenden Wagen und  
wur